



## Jamiesons Fahrrad-Analogie

Jamieson behauptet, dass der Klimawandel deshalb von vielen Personen nicht als ein moralisches Problem gesehen wird, weil er in zu vielen Aspekten zu weit von paradigmatischen Problemen dieser Art abweicht. Ein paradigmatisches moralisches Problem ist seines Erachtens: „Jack intentionally steals Jill’s bicycle“ (Example 1). Der Klimawandel ist aber analog zu folgendem Problem zu sehen: „acting independently, Jack and a large number of unacquainted people set in motion a chain of events that causes a large number of future people who will live in another part of the world from ever having bikes.” (Example 6) Wie zutreffend ist diese Analogie? Gibt es relevante Aspekte, in denen der Klimawandel sich von Example 6 unterscheidet – insbesondere in dem Sinn, dass er paradigmatischen moralischen Problemen näher steht als von Jamieson behauptet?